

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2949-02	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
20.11.2017	Finanz- und Personalausschuss	V			
27.11.2017	Rat der Stadt	B			

Beratungsgegenstand

Änderung des Haushaltsanierungsplans für die Haushaltsjahre 2018 ff.
hier: Maßnahme Nr. 287 – Verpachtung der Luise-Albertz-Halle

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Oberhausen beschließt nach Abstimmung mit der Bezirksregierung, die Haushaltsanierungsmaßnahme Nr. 287 Verpachtung der Luise-Albertz-Halle aufzuheben.

Bereichsleiter Bereich 9-5	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Herr Willecke		Tsalastras	Schranz
Datum 15.11.2017	Datum	Datum 15.11.2017	Datum 15.11.2017
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2949-02	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

1 Bezug

- 2 • Drucksache B/16/1320-01 vom 14.12.2015
- 3 Betrieb Gastronomiebereich/Verlängerung eines Darlehens
- 4
- 5 • Drucksache B/16/1798-01 vom 04.07.2016
- 6 Vergabe eines Beratungsauftrags zur Betreibersuche
- 7 • Drucksache B/16/2003-01 vom 21.11.2016
- 8 Haushaltssanierungsplan 2017 ff.
- 9
- 10 • Drucksache M/16/2244-01 vom 19.12.2016
- 11 Informationsvorlage zur durchgeführten Grundlagenstudie der Bevenue GmbH
- 12
- 13 • Drucksache B/16/2957-01 vom 27.11.2017
- 14 Haushaltssanierungsplan 2018 ff.
- 15

16 Konsequenzen

18 a) Finanzielle

- 19
- 20 keine ☐
- 21
- 22 ja ☒
- 23

24 b) Sonstige

26 Begründung

27 Die vom Rat der Stadt mit dem Haushaltssanierungsplan für die Haushaltsjahre 2017 ff. am 21.11.2016
 28 beschlossene Maßnahme hatte die Reduzierung des Verlustausgleichs an die LAH GmbH von 1,176
 29 Mio. Euro um 400.000 Euro zum Gegenstand.

30 Am 17.07.2015 wurde der Veranstaltungsbetrieb (ohne Gastronomie) in einem europaweiten
 31 Teilnahmewettbewerb ausgeschrieben. Durch den ausgeklammerten Gastronomiebereich wurde nur
 32 ein eingeschränkter Bewerberkreis angesprochen, weswegen kein Angebot abgegeben und die
 33 Ausschreibung schließlich aufgehoben wurde.

34 Hintergrund für den Beschluss der HSP-Maßnahme 287 war der auslaufende Gastronomievertrag,
 35 wodurch die Möglichkeit eröffnet war, den gesamten Betrieb inklusive der Gastronomie auf einen
 36 Dritten zu übertragen. Auf dieser Grundlage hat der Rat der Stadt mit Beschluss vom 14.12.2015 die
 37 Verwaltung zur Vorbereitung der Ausschreibung der Gesamtverpachtung beauftragt. Hierzu sollte eine
 38 externe Beratung in Anspruch genommen werden, über die der Rat zu gegebener Zeit mit gesonderter
 39 Beschlussvorlage zu entscheiden hat.

40 Am 04.07.2016 hat der Rat der Stadt (DS B/16/1798-01) der Vergabe eines Beratungsauftrags zur
 41 Betreibersuche an das Beratungsunternehmen Bevenue GmbH zugestimmt.
 42 Da die Grundlagenstudie des Beratungsunternehmens Bevenue GmbH aufgezeigt hat, dass kein
 43 Betreibermarkt für Tagungs-, Kongresszentren wie die Luise-Albertz-Halle besteht (DS M/16/2244-01),
 44 ist zunächst sondiert worden, ob es potentielle Interessenten gibt, die ggf. auch unter Zahlung eines
 45 Zuschusses den Betrieb übernehmen. Es konnte ein Interessent angesprochen werden. Jedoch
 46 verliefen die Gespräche im Ergebnis erfolglos.

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2949-02	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

47 Der Ratsbeschluss vom 14.12.2015 ist weiterhin umzusetzen, jedoch wird der Konsolidierungsbeitrag
48 nicht zu erreichen sein. Die Maßnahme ist aufzuheben.
49 Die Kompensation für den Wegfall der Maßnahme erfolgt für das Jahr 2018 durch die neu zu
50 beschließenden HSP-Maßnahmen 287a bis 287d.
51

Lfd. Nr.	Betroffener Bereich	Maßnahme	Konsolidierungsbetrag für 2018	Bemerkung
287A	5-6 Tiefbau	Reduzierung der sonstigen Aufwendungen für Dienstleistungen WBO im Rahmen der Straßenunterhaltung (- 40.000 EUR), Reduzierung des Aufwands für Brückenunterhaltung (- 60.000 EUR), Reduzierung von Absperrkosten WBO (- 60.000 EUR) und veränderte Abrechnungsmodalitäten mit der WBO GmbH (- 96.040 EUR)	256,0 TEUR	Kompensation der Maßnahme 287 LAH in 2018
287B	5-6 Tiefbau	Reduzierung der Aufwendungen bei Verkehrsentwicklungsplanung, Verkehrszählungen (- 25.000 EUR) und Reduzierung der Aufwendungen bei Verkehrsplanungsmaßnahmen wie z.B. Wegweisungen (- 50.000 EUR)	75,0 TEUR	Kompensation der Maßnahme 287 LAH in 2018
287C	9-5 Beteiligungen	Reduzierung Betriebskostenzuschuss Luise-Albertz-Halle wegen reduzierter Zinsaufwendungen durch Kapitalerhöhung	60,0 TEUR	Kompensation der Maßnahme 287 LAH in 2018
287D	1-1 Finanzen	Auflösung eines Pauschalfonds (- 10.000 EUR)	10,0 TEUR	Kompensation der Maßnahme 287 LAH in 2018

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2949-02	Termin 27.11.2017	Rat der Stadt
-----------------------------	--	------------------------------	----------------------

53 Ab dem Jahr 2019 wird die Kompensation durch die Maßnahme 153 erreicht.

54 Maßnahme 153:

55 Bereich:

56 1-1 Finanzen

57 Maßnahme:

58 Erhöhung der Grundsteuer B

59 Konsequenzen:

60 Hebesatzerhöhung 2012 um 60%-Punkte, 2015 um 50%-Punkte, 2017 um 30%-Punkte.

61 2019 um 35%-Punkte von 670 auf 705%-Punkte, soweit die Verwaltung im Laufe des Jahres 2018

62 nicht alternative Kompensationsmöglichkeiten findet, um die Hebesatzerhöhung zu vermeiden.

63 Konsolidierungsreihe:

64 2018 - 10.092,5 TEUR

65 2019 - 12.318,3 TEUR

66 2020 - 12.203,4 TEUR

67 2021 - 12.119,4 TEUR

68 Bemerkung:

69 Erhöhung um 35%-Punkte ab 2019 gem. HSP 2018 ff. (Drucksache Nr.: B/16/2957-01 vom 27.11.17)

70 **Kurzfassung**

71

72 - entfällt -